

Liebe Evi, liebe Dana, liebe Pia, lieber Jonas, lieber Lukas, liebe Michaela,
lieber Ben, lieber Tom, liebe Ella, lieber Moritz, liebe Frida, liebe Chiara,
lieber Hannes, lieber Paul, liebe Hannah, lieber Gabriel, liebe Luise,
lieber Max, liebe Emilia, liebe Scarlett, lieber Luke, lieber Tim!

... fast alles ist oder war vorbereitet: die Planung für das leckere Essen, der Einkauf der festlichen Kleidung, die Einladungen für die Gäste, der Schmuck für Tische, ... bestimmt ist das eine oder andere Geschenk schon eingepackt für euch ...

Am Sonntag wäre Erstkommunion!

Wir alle wissen - an diesem Sonntag werden wir keine Erstkommunion feiern.

Das wird noch einige Zeit dauern, bis es soweit sein wird.

Im Religionsunterricht und in den Wege-Gottesdiensten haben wir darüber gesprochen: Gemeinschaft (lat. **communio**) ist ein ganz wichtiger Gedanke in der **Kommunion**-vorbereitung und schließlich bei der Feier der **Erstkommunion**.

Deshalb habe ich mir gedacht, dass wir diesen Gemeinschaftsgedanken am kommenden Sonntag sichtbar für uns als Kommuniongemeinschaft machen.

Ab Freitag habe ich in der Kirche in Rottenberg für die Kommunionkinder von Rottenberg und Feldkahl kleine Kerzen aufgestellt. Ich lade euch ein, eure Kerze abzuholen (für jedes Kommunionkind gibt es eine Kerze mit euren Namen)!

Und dann entzünden wir am kommenden Sonntag, dem 3. Mai, um 10 Uhr - oder zu einer Uhrzeit, die für euch passt - unsere Kerzen in den Familien Zuhause. Ich habe dazu einen kurzen möglichen Ablauf als Anhang zu euren Kerzen in der Kirche gelegt.

Nach der kleinen Feier könntet ihr eure Kerzen noch den Tag über brennen lassen - in der Wohnung, oder vor der Türe in einer Laterne, am Fenster, ...

Immer wenn wir die brennende Kerze sehen, dürfen wir daran denken, dass wir eine Gemeinschaft sind, dass wir alle in „einem Boot sitzen“, dass wir begleitet sind von unserem Gott.

Die kleine Kerze ist ein MUT-zeichen: Du bist nicht alleine, viele gehören dazu.

Die kleine Kerze ist ein HOFFNUNGS-zeichen: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben.

Ich freue mich, wenn ich euch hoffentlich bald wiedersehe. Und ich werde mit euch zusammen am Sonntag eine Kerze anzünden und an jede und jeden von euch denken!

Habt Mut!

Und denkt immer daran: „Jeden Weg, den wir gehen, den geht Gott mit!“

Herzliche und österliche Grüße

Carmen M Bauer

